

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	118381
		DK5 DK5-GK	7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Meiendorf-Ost
Bearbeitung	JSA	Biotop-Nr. alt	493
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.09.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5010,1392
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsiche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Kleine Grünlandfläche in einem Geländedreieck zwischen feuchtem Niederungsbereich und der Bahnlinie Hamburg-Lübeck. Das Gelände fällt von der Bahnlinie nach Norden deutlich ab, es werden Niveauunterschiede von bis zu 5 m überwunden. Die Fläche ist derzeit nicht beweidet. Sie ist durch verschiedene Geländestufen, einen noch erkennbaren Knickwall, einzelne Dornengebüsche aus Weißdorn, strukturiert. Auch die hängigen Bereiche sind dicht und hoch bewachsen. Die etwas ebener geneigten Flächen sind noch üppiger im Aufwuchs, hier dominiert Wiesenfuchsschwanz, Brennessel und Wiesenkerbel - sie zeigen relativ hohe Nährstoffgehalte des Bodens an. Die Fläche ist insgesamt recht strukturreich und standörtlich unterschiedlich, alt, seit langem als Grünland genutzt, mit Vorkommen seltener Arten. Örtlich sind Trittschäden an Geländekanten oder im Schatten der benachbarten Hecke im Süden erkennbar. Das Gebiet geht in die benachbart kartierte, feuchte Niederungs-Weidefläche am Bachlauf über. Am Fuß des Hanges sehr dichtwüchsig, es sind teilweise feuchte Bereiche erkennbar, die auf leichte Quellfähigkeit hindeuten. Insgesamt dichtwüchsig, verfilzend. Im Osten etwas magerer, mit Knautie, Rotschwengel und Ruchgras. Die feuchten Bereiche sind anscheinend gegenüber 2006 verarmt und zu dichtwüchsig für den Teufelsabbiss.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMZ	Sonstiges mesophiles Grünland (2018)		
3	*, b	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*), Brache, keine Nutzung (b)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	S Stellmoorer Quellfluss, NW Bahn		
Nachbarnutzung/en	Weg, Staudenfluren, Gehölz, Seggenwiese		
Rechtswert (X)	578762	Hochwert (Y)	5942965
Bezirk	Wandsbek	Naturraum	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
Stadtteil (OT-Nr.)	Rahlstedt (526)	Gemarkung	Meiendorf (541)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb. <input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Stellmoorer Tunneltal [HH-505 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET	Stellmoorer Tunneltal/Höltigbaum [DE 2327-302 / Anteil: 100%]		
Wasserschutzgebiet			

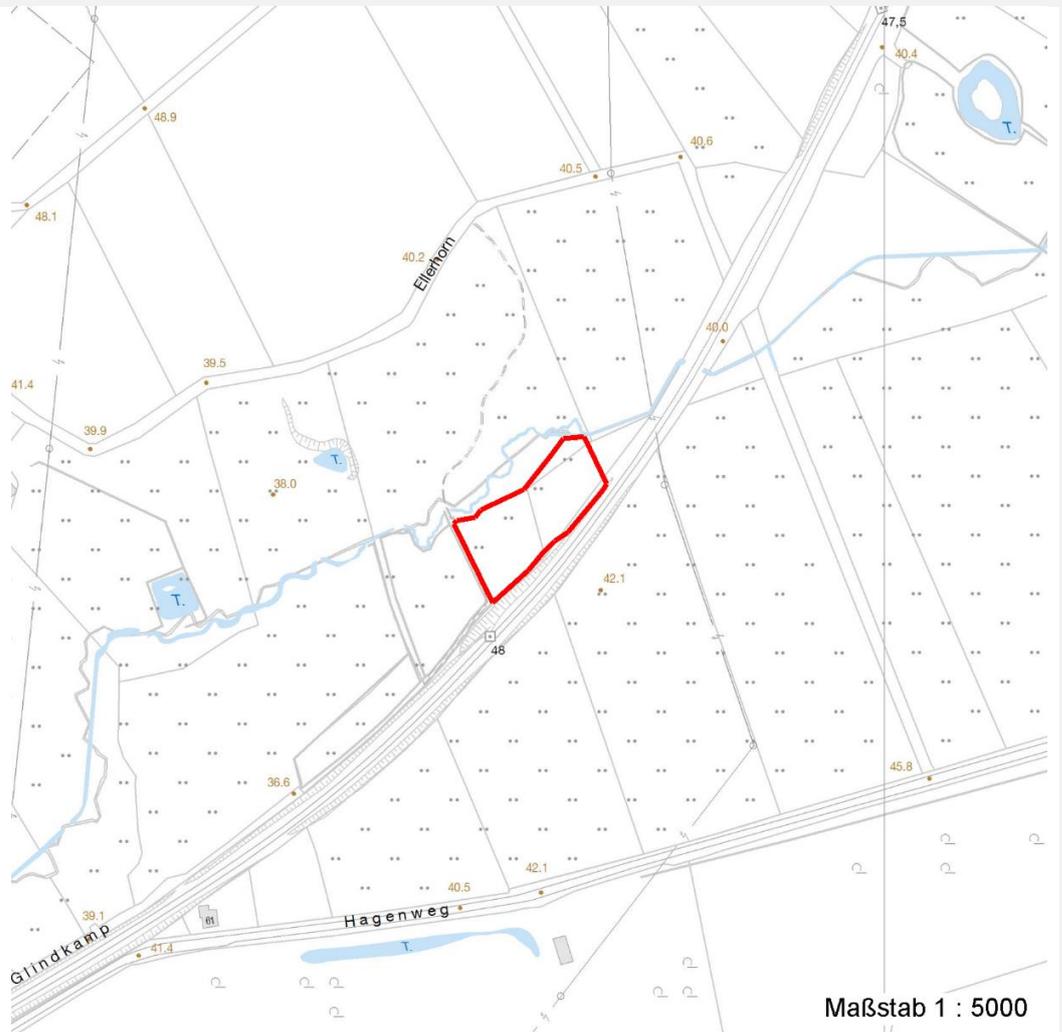
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	118381
			DK5 DK5-GK	7842
			DK5 - Name	Meiendorf-Ost
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	493
Bearbeitung	JSA	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			05.09.2017
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				5010,1392
				Breite (lineare Abb.) [m]

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
118381	64981	7842	104	17.05.2006	<	7844	170

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
64176	0	7842_493_050917_1.JPG	
64177	0	7842_493_050917_2.JPG	
64178	0	7842_493_050917_3.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

30.09.2022

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	118381
Handlungsbedarf	Nein	DK5 DK5-GK	7842
Bearbeitung	JSA	DK5 - Name	Meiendorf-Ost
Räumliche Abbildung	Fläche	Biotop-Nr. alt	493
Anzahl Abschnitte	1	Kartierung	05.09.2017
		Fläche / Länge [m²/m]	5010,1392
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung/ Einflüsse Wertgesichtspunkte	Eutrophierung durch Beweidung, Vertritt, Ruderalisierung Standörtlich vielfältig, teils magere Bereiche, artenreich, altes Grünland, wertvoller Artenbestand, Potenzial für das Vorkommen des Teufelsabbiss
Maßnahmen	Flächen als Mähwiese nutzen, Beweidung einstellen/nicht wieder aufnehmen, um seltene Arten zu fördern und Nährstoffaustrag zu fördern sowie Ruderalisierung zu unterbinden; Verbrachung in jedem Fall vermeiden

Foto

Fotodatei 7842_493_050917_1.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei 7842_493_050917_2.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Foto

Fotodatei 7842_493_050917_3.JPG
Bildbeschreibung k.A.
Aufnahmerichtung



Fotodatei
Bildbeschreibung
Aufnahmerichtung

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	118381
			DK5 DK5-GK	7842
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Meiendorf-Ost
Bearbeitung	JSA	Kopie	Nein	Biotop-Nr. alt
Räumliche Abbildung	Fläche			493
Anzahl Abschnitte	1			Kartierung
				05.09.2017
				Fläche / Länge [m²/m]
				5010,1392
				Breite (lineare Abb.) [m]

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiges mesophiles Grünland (2018)	Biotoptyp	GMZ
- Zusatz	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*), Brache, keine Nutzung (b)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Mahdverträglichkeit	7 - gut schnittverträglich
Futterwert	5 - ausreichende Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	2
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	0

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,6
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	5,6
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,9
	Reaktion	schwach sauer	6,1
Vegetation	Mahdverträglichkeit	gut schnittverträglich	6,7
Zeigerwerte	Futterwert	ausreichende Futterqualität	4,6
	Wechselfeuchteanzeiger		4
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		0

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w															
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w															
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	h															

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	118381
		DK5 DK5-GK	7842
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Meiendorf-Ost
Bearbeitung	JSA	Biotop-Nr. alt	493
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	05.09.2017
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	5010,1392
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	z															
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w															
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w															
Campanula rotundifolia (Rundblättrige Glockenblume)	7	w												3			V
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	z															V
Centaurea jacea (Wiesen-Flockenblume)	7	w												3			V
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w															
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w															
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	h															
Festuca pratensis (Wiesen-Schwengel)	7	w															
Festuca rubra (Rot-Schwengel)	7	z															
Galeopsis bifida (Zweispaltiger Hohlzahn)	7	w															
Galium album (Weißes Labkraut)	7	z															
Heracleum sphondylium (Wiesen-Bärenklau)	7	w															
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z															
Hylotelephium maximum (Große Fetthenne)	7	w												3			V
Knautia arvensis (Acker-Knautie)	7	w												2			V
Lotus corniculatus (Gewöhnlicher Hornklee)	7	w															V
Picris hieracioides (Gewöhnliches Bitterkraut)	7	w												3			
Plantago lanceolata (Spitz-Wegerich)	7	z															
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z															
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w															
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w															
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w															
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w															
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w															
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	z															
Senecio jacobaea (Jakobs-Greiskraut)	7	w															
Stellaria graminea (Gras-Sternmiere)	7	w															
Tanacetum vulgare (Rainfarn)	7	w															
Tragopogon pratensis (Wiesen-Bocksbart)	7	w															
Trifolium medium (Mittlerer Klee)	7	w															
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	w															
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	z															
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	z															
Vicia angustifolia (Schmalblättrige Wicke)	7	w															
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w															
Anzahl Rote Liste Arten														5	6		
Anzahl Arten											40						

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland